



Kunstverein Kärnten
Künstlerhaus Klagenfurt

OPEN CALL
Triennale IV Kärnten


schwach · šibko · debole

In einer herausfordernden Zeit, die das Laute an die Oberfläche spült und Härte sich oft als glorifiziertes Starksein ausgibt, laden wir dazu ein, dem Leisen unser Gehör zu schenken. Setzen wir die Schwäche als ästhetische, philosophische und politische Kraft in Szene: nicht als Defizit, Makel oder Versagen, sondern als gesellschaftlichen Impuls – für Sensibilität, Mut und das Wahrnehmen eigener und kollektiver Verletzlichkeit. Für das Zarte, Zerbrechliche oder den Moment, in dem noch nichts entschieden ist und sich alles im Entwicklungsprozess bewegt.

schwach.šibko.debole kann auch ein Flimmern sein, ein Riss, ein Schwanken – und zugleich eine Einladung, langsamer zu werden, näher hinzuschauen, einander zu sehen. Vielleicht liegt gerade in dieser Offenheit die Möglichkeit, sich selbst und anderen neu zu begegnen. Vielleicht kann ein brüchiger Rand zum Ausgangspunkt einer neuen Form des Miteinanders werden. Womöglich liegt in diesem Erkennen sogar eine Form von Widerstand: eine Entscheidung, nicht zu verhärten, sondern Beweglichkeit zu bewahren. Die vierte Ausgabe der Triennale des Kunstvereins Kärnten möchte solche Perspektiven heben, im Alpen-Adria-Raum sichtbar machen und in allen Sparten der Kunst erfahrbar werden lassen.

Barbara Ambrusch-Rapp,
Mitglied des künstlerischen Beirates

mit freundlicher Unterstützung

 Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

LAND  KÄRNTEN
Kultur

Triennale IV
Kärnten 2026

*schwach.
šibko.
debole*



Anmelderichtlinien

Teilnahmezeitraum 1. Mai – 31. Oktober

Erforderliche Angaben zur Teilnahme an der Triennale IVKärnten

- Vorname
- Nachname
- Kurzbiografie (Name, Vorname, *Geburtsdatum, lebt/arbeitet in)
- Titel des Projektes/Werkes/der Werke
- Eröffnungsdatum, Tag der Präsentation
- Zeitraum (Dauer des Projektes)
- Ort
- ggf. Nennung von Kooperationspartner*innen
- Werkdetails (Titel, Jahr, Technik, Maße, Dauer bei Performances, etc.)
- Fotos inkl. Copyrightangaben des Projektes oder Werkes, zb. Raumansichten, Werkfotografien (damit diese auch für den Druck verwendet werden können, Mindestgröße 300 dpi)

Texte für Homepage und Publikation:

- inhaltliche Beschreibung des Werkes oder des Projekts (max. 1000 Zeichen mit Leerzeichen)
- Biografie(n) für die Publikation, (aller beteiligter Künstler*innen des Projektes)
Kurzversion: Vorname, Nachname, *Geburtsdatum, lebt und arbeitet in, Website
Bsp.: Künstler Künstlerin, *1988 in Villach, lebt und arbeitet in Hermagor, www.musterwebsite.at
- Artist Statement für Website, optional (max. 1000 Zeichen mit Leerzeichen)

Rechtliches:

Mit der Teilnahme gebe ich dem Kunstverein Kärnten das Recht die Angaben und Daten zu Projekten zu veröffentlichen sowie die Bilder online und in der Publikation zu verwenden. Ansprüche Dritter, wie von Verwertungsgesellschaften, wie VG Bildkunst, Bildrecht, werden von der Künstler*in freigestellt.

Website der Triennale: www.triennale-kaernten.at

Alle Infos per Email an triennale@kaernten.at

mit freundlicher Unterstützung



Von 1. Mai bis 31. Oktober 2026 sollen in Eigeninitiative Kunstprojekte wie Ausstellungen, Aufführungen, Performances, Konzerte, Lesungen, Aktionen im öffentlichen Raum u.a. zum Thema *schwach.šibko.debole* entwickelt und präsentiert werden.

Die Teilnahme steht Einzelpersonen, Kulturinitiativen und Kunstinstitutionen, wie Museen, Galerien und Kulturvereine, offen.

Rolle des Kunstverein Kärnten:

- Initiator der Triennale
- Dokumentation und Vernetzung durch Online-Auftritt
- Erstellung einer Publikation aller Projekte zum Thema

Ziel ist es, wie in den vergangenen Triennalen, damit eine Momentaufnahme der Kunstszene unter einem aktuellen vom Kunstverein gesetztem Thema zu schaffen.

Weiters:

- Teilnahme am Projekt steht allen frei
- Projekte müssen im offiziellen Zeitraum der Triennale umgesetzt werden
- Jedes Projekt muss einen eigenen Titel haben; (*schwach.šibko.debole* versteht sich als Rahmenthema und Metaebene!)
- Der Kunstverein leistet keine finanzielle oder organisatorische Unterstützung in der Umsetzung einzelner Projekte, sondern übernimmt die zentrale Koordination, Vernetzung und die Herausgabe der Publikation
- Das Text- und Bildmaterial für die Publikation muss dem Kunstverein Kärnten kostenfrei und ohne Verletzung der Rechte Dritter zur Verfügung gestellt werden.